Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle

Band: 22 (1954)

Heft: 4: Sondernummer : im Bogen der Jahrtausende

Artikel: Eros

Autor: Birken, Heinz

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-568595

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Was sind die Götter anders uns als Spiel, Im Traum ersonnen und im Traum nur lebend Und unsre Sehnsucht zu den Sternen hebend? Im Licht des hellen Tags verfiel Dies Traumspiel allzu rasch, vom Wind verweht Wie Sommerstaub. Nur einer von den Göttern steht, Ist nicht erträumt: in Glanz und Pracht, Gross und erhaben, lässt er seine Macht, Vernichtend und beseligend, uns fühlen, Dass wir uns, hundertmal verloren Und hundertmal, im Jubel neugeboren, Kaum noch erkannten. In den kühlen Bezirken nur erträumter Götter Ist er flammende Wirklichkeit, Dem Beter und Spötter Demütig dienen jederzeit: Eros, gnadenlos dir ergeben Und der Gewalt deiner Kraft, Die mich dem tauben Leben Klingend entrafft, Preise ich dich, tausendmal schmerzlich zerstückt Und abermals tausendmal jauchzend beglückt, Fern allem Spott: EROS ist Gott!

Heinz Birken, Berlin.

